

**Gemeindekanzlei***9102 Herisau**Postfach 1160**Telefon 071 354 54 44**Telefax 071 351 24 36**www.herisau.ch**E-Mail**unser Zeichen**Datum*

Thomas.Walliser@herisau.ar.ch

twk

3. Dezember 2015

Medienmitteilung – Einwohnerrat**Einwohnerrat sagt Ja zu Budget**

Das Parlament von Herisau hat den Voranschlag 2016 ebenso genehmigt wie eine Vereinbarung mit der katholischen Kirchgemeinde und Kredite für eine Rutschbahn und einen Sportpavillon. Zurückgewiesen wurde eine Gebäudesanierung.

In seiner fünften Sitzung des Jahres hat sich der Herisauer Einwohnerrat am Mittwoch mit dem Voranschlag für das Jahr 2016 beschäftigt. Dieser sieht bei Einnahmen von 92 Mio. Franken einen Fehlbetrag von gut 1,5 Mio. Franken vor. Das Budget wurde mit 27 zu 2 Stimmen genehmigt.

Für den Bau einer neuen Rutschbahn im Freibad Sonnenberg bewilligte der Einwohnerrat einstimmig einen Kredit über 215'000 Franken. Mit 21 Ja zu 4 Nein bei 4 Enthaltungen stimmte der Einwohnerrat einer Vereinbarung mit der katholischen Kirche über einen jährlichen Beitrag an den Unterhalt der Kirche von 47'000 Franken zu. Damit findet eine Angleichung an die Vereinbarung mit der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde statt.

Mehr zu reden gab der Bau eines Mehrzweckpavillons auf der Sport- und Schulanlage Ebnet. Der Kredit über brutto 390'000 und netto 220'000 Franken wurde nach einiger Diskussion mit 23 zu 4 Stimmen bei 2 Enthaltungen bewilligt. Ebenfalls lange Debatten löste die beantragte Sanierung der Liegenschaft „Sandbüel“ an der Poststrasse 6b hinter dem Gemeindehaus für 1,58 Mio. Franken aus. Der Rückweisungsantrag wurde schliesslich mit 18 Ja zu 10 Nein und einer Enthaltung angenommen, verbunden mit dem Auftrag, die Variante Neubau vertiefter abzuklären.

GEMEINDEKANZLEI

Thomas Walliser Keel
Kommunikationsverantwortlicher